



SDAT- Gütesiegel

Das SDAT-Züchterlabel wird in Form eines Gütesiegels lanciert. Es dient der Förderung einer tiergerechten Zucht und Haltung, der Unterstützung der Inlandzuchten (Hobbyzüchter) und den Qualitätsgarantien für den Handel.

Geplant ist, die folgenden Richtlinien des Gütesiegels in einem späteren Zeitpunkt zu einem Label auszubauen.

Richtlinien für ein Gütesiegel

- **Eigene Nachzuchten**
 - Es dürfen ausschliesslich nur eigene Nachzuchten abgegeben werden.
 - Zukauf neuer Zuchttiere ist erlaubt.
 - Kranke oder bis 2 Wochen vor dem Verkauf behandelte Fische dürfen nicht verkauft werden.
 - Es dürfen keine alten Tiere (artabhängig) verkauft werden.
 - Der Kunde muss über das Alter und Endgröße der Tiere informiert werden.
 - Die eidgenössischen Tierschutzrichtlinien (Transport, Verpackung usw.) müssen eingehalten werden.

- **Qualität der Fische**
 - Augenscheinlich einwandfreie Qualität der Verkaufstiere muss garantiert werden.
 - Es dürfen keine Qualzuchten gezüchtet und verkauft werden.
 - (Definition der Qualzucht gemäss „Stellungnahme des SDAT zu Qualzuchten“, kann als pdf von SDAT Homepage www.sdat.ch heruntergeladen werden).
 - Die zum Verkauf angebotenen Tiere müssen der Art angemessene Körpergrösse aufweisen.
 - Die artspezifische Färbung, Körper- und Flossenform muss gewährleistet sein (Zuchtauslese)

- **Weiterbildung (Sachkundenachweis)**
 - Züchter ohne Tierpflegerausweis müssen den Sachkundekurs „Grundkurs“ absolvieren.
Ausnahmen: Züchter, welche schon über 10 Jahre an Börsen eigene Nachzuchttiere verkauft haben.
 - Die Züchter müssen in einem dem SDAT angeschlossenen Verein Mitglied oder Einzelmitglied des SDAT sein.



- Inspektion
 - Eine Labelkommission, welche an der DV aus SDAT-Vertretern gewählt wurde, führt die vorgehend angekündigten Kontrollbesuche bei den Züchtern durch. Die Inspektion erfolgt nach einer Checkliste.
 - Das Gütesiegel ist für 3 Jahre gültig
- Inspektions-Checkliste
 - Damit nach denselben Massstäben geprüft wird, muss eine Checkliste durch die Labelkommission erstellt werden.

Label Kommission: Lendenmann Robert
Leuenberger Johannes
Metzler Hans
Waser Alfred



SDAT- Checkliste

Haltungsraum

- Erster Eindruck vom Raum
 - Anordnung der Aquarien
 - Sauberkeit (hat nichts mit veralgten Scheiben zu tun)

- ✓ **Audit:**

Aquarien

- Artbecken (ideal zur Zucht) oder mehrere Arten im Becken
- Aquariengrösse (den Arten und Zusammensetzung angepasst)
- Ausreichende Flächen für Boden- und Oberflächenfische
- Fischart / Fischmenge (Wasservolumen)
- Artbecken / Zuchtbecken können kleiner sein

- ✓ **Audit:**

- Aquarieneinrichtung (Artspezifisch)
 - Bodenfische (Sand)
 - Schwimmbereich (schwimmfreudige Fische, Schwarmfische)
 - Pflanzen / Holz / Steinplatten
 - Versteckmöglichkeiten / Bruthöhlen

- ✓ **Audi :**

- Beleuchtung
 - Helligkeit
 - Beleuchtungsdauer

- ✓ **Audit:**



Fische

- Zustand der Tiere:
 - Vitalität (Rangordnung beachten)
 - Ernährungszustand
 - Flossenhaltung
 - Flossenzustand
 - Schuppen- /Schleimhautzustand

✓ **Audit:**

- Färbung der Tiere
 - Zuchttiere (α -Tiere ; β/Ω - Tiere)
 - Jungtiere (der Art und dem Alter entsprechend)

✓ **Audit:**

Wasserparameter

- Der Art angepasst (Zucht und Umgewöhnung an örtliche Wasserwerte)
 - Temperatur
 - Härte / $\mu\text{S}/\text{cm}$
 - pH
 - Nitrat/Nitrit

✓ **Audit:**

Wasserwechsel

- Intervalle (warum diese Intervalle)
- Volumen (warum diese Menge)

✓ **Audit:**



Krankheiten/Behandlungen

- Wann und welche Krankheit ist zuletzt aufgetreten
- Krankheitsverlauf / Ursache?
- Mit was wurde die Krankheit / Parasiten behandelt
- Behandlungsdauer?
- Lagerung der Medikamente?

✓ **Audit:**

Quarantäne

- Quarantäne-Aquarium vorhanden?
- Dauer der Quarantäne. Eventuelle Medikamentierung /warum?

✓ **Audit:**

Aufzeichnungen

- Werden Daten bei der Zucht (Zuchtbuch) oder bei Krankheitsbehandlungen aufgezeichnet?

✓ **Audit :**

Züchter:

Name:

Adresse:

Ort:

Datum Audit:

Unterschrift Züchter:

.....

Unterschriften SDAT-Vertreter:

.....

.....